

Schlegel, Friedrich: Bitte (1800)

1 Ach laß die teure Frau in bittern Leiden,
2 Du milde Königin, mir nicht versinken!
3 Ihr Herz erfrische bald ein himmlisch Winken
4 Aus jenen Augen, die mit Licht uns weiden.

5 Sie darf der Morgenröte Glanz nicht meiden,
6 Vor der die Sterne all' ins Dunkel sinken,
7 Und darf aus deinem Bilde Gottheit trinken;
8 Sie lebt in Lieb', und liebend wird sie scheiden.

9 O Mutter! tot und arm sind jetzt die Herzen,
10 Doch wenn auch alle von dir abgefallen,
11 Das Heil'ge überall verspottet bliebe;

12 Die freudig hin zum letzten Feuer wallen,
13 Es glüht und blüht in uns die erste Liebe.

(Textopus: Bitte. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/36210>)